

**Stellungnahme zum Facebook-Post des Herrn Michael Winterich vom 20.06.2024
(unter „Anfragen und Mitteilungen“ im öffentlichen Teil der Ratssitzung am 26.06.2024)**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrte Damen und Herren,

Man fragt sich in diesen Tagen ja immer wieder, ob man jeden Schachsinn kommentieren muss und sich auf jedes Niveau herablassen muss. Meistens siegt die Vernunft, dass man Unsinn nicht aufwerfen soll und Brandstiftern nicht auch noch eine Bühne bietet. Aber ab und zu ist auch bei mir das Maß voll; insofern habe ich heute eine Mitteilung unter „Anfragen und Mitteilungen“.

Wer in den sozialen Medien unterwegs ist, hat in der letzten Woche (am 20.06.2024) in verschiedenen Facebook-Gruppen (z.B. „Die StädteRegion Aachen“) und seinem eigenen Facebook-Profil einen gleichlautenden Post des AFD-Ratsmitgliedes Michael Winterich gelesen, in dem er sich über die SportBox auslässt. Er führt dort folgendes aus: „Wenn man sich fragt, warum die Stadt Eschweiler in den letzten 40 Jahren in (fast) alleiniger Regierung die Stadt pleite gemacht hat, dann sieht man hier, wie 38.000 € für eine Leihbox gemacht werden kann, muss man aber nicht.“ Ich muss und möchte das hier richtigstellen, da wir uns gerade heute intensiv mit dem Haushalt beschäftigt haben. Ich möchte gar nicht die Frage stellen, wie die Stadt sich selber pleite macht. Die Stadt regiert sich auch nicht selber. Aber lassen wir das mal. Was man hier sieht, sind zwei wesentliche Punkte: Erstens: Die AFD hat keine Ahnung von Finanzen und Förderkulissen und das ist ihr bei der Stimmungsmache auch egal. Zweitens: Die AFD verfolgt konsequent die mit ihren Haushaltsanträgen geplante Demontage des Ehrenamtes. Genauer gesagt, sie legt die Axt an das Gemeinwohl und ignoriert den Wert ehrenamtlichen Engagements für unsere Gesellschaft.

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrte Damen und Herren, die SportBox ist vom Stadt-Sportverband Eschweiler geplant und finanziert worden. 90% stammen aus einem Förderprogramm der Staatskanzlei (Moderne Sportstätte 2022, Programmaufruf II) und 10% aus Eigenmitteln des Verbandes. Hier ist kein einziger Cent städtischen Geldes geflossen. Wer den Artikel nicht nur liest, sondern auch versteht, weiß das. Zudem habe ich in insgesamt vier Sitzungen des Sportausschusses, und zwar am 23.05.2023, 19.09.2023, 06.12.2023 und 20.02.2024 (bei letzterem hat sogar ein Orts-Termin stattgefunden, wo ich die Box vorgeführt habe) über die Box selber, das Förderprogramm und weitere wesentlich Infos berichtet. Bei allen Terminen war ein Vertreter der AfD als Sachkundiger Bürger dabei. Es ist nicht meine Aufgabe sicherzustellen, dass der Informationsfluss dort funktioniert. Wenn man allerdings hier immer publikumswirksam rumjammert, dass einem Informationen vorenthalten werden, wäre es schon mal ein echt guter Schritt, die Informationen zu lesen und zu verstehen, die man zur Verfügung hat. Wie die Stadt mit dieser insofern absichtlich falsch geposteten Information umgeht, möge sie selber entscheiden. Ich als Vorsitzender des StadtSportVerbandes Eschweiler empfinde diesen Beitrag als Unverschämtheit und bewusste Beschädigung eines tollen Projektes, in das viel Zeit und Engagement geflossen ist.

Insofern fordere ich Sie, Herr Winterich, hiermit ausdrücklich auf, eine entsprechende Richtigstellung Ihres Posts vorzunehmen. Hierfür gebe ich Ihnen 24 Stunden Zeit. Das sollte reichen; Sie sind ja auch sonst recht fix mit Posts nach Rats- und Ausschusssitzungen. Sollten Sie diese Frist verstreichen lassen, behalte ich mir entsprechende rechtliche Schritte vor. Danke!